

Greenline Oberstufe Sachsen (Grund- und Leistungskurs)

Stoffverteilungsplan für den Grundkurs (2 Wochenstunden), auf der Grundlage des Lehrplans Englisch Sachsen für die Sekundarstufe II

Das neue Lehrwerk **Greenline Oberstufe Sachsen** ist für den Leistungs- und Grundkurs gleichermaßen geeignet. Die Topics bestehen aus in sich geschlossenen, voneinander unabhängigen Modulen, die Sie an die unterschiedlichen Bedürfnisse Ihrer Lerngruppen anpassen können. Der vorliegende Stoffverteilungsplan verdeutlicht die verschiedenen Möglichkeiten, **Greenline Oberstufe** zur Vorbereitung auf die mündliche Abiturprüfung intensiv zu nutzen, inhaltliche Schwerpunkte mit dem Training der jeweiligen Skills zu verknüpfen.

Entsprechend der Modularisierung der Topics kann deren Reihenfolge verändert werden. Im vorliegenden Vorschlag wurden jene Topics ausgewählt, denen erfahrungsgemäß eine besondere Relevanz zugewiesen wird. Grundlage der Planung sind die Schuljahre 2015/2016 als 2016/2017. Mit 36 bzw. 29 Schulwochen würde eine Stundenzahl von ca. 72 bzw. 58 Unterrichtsstunden entstehen. Dieses Stundenvolumen wurde nicht vollständig verplant, da ja Unterrichtsstunden für Klausuren und Auswertungen, für das sprachpraktische Training von den Kollegen und Kolleginnen mit sehr unterschiedlichem Umfang in die Planung einbezogen werden. Dafür wurden sogenannte zeitliche Puffer in der Planung ausgewiesen. Anpassungen der Module an die konkrete Lernsituation oder folgende Schuljahre sind daher leicht möglich.

Ausdrücklich hingewiesen sei an dieser Stelle auf die Topic Tasks am Ende jeder Unit. In Anlehnung an das Modell des Task Based Learning and Teaching (TBL/T) können die TN erarbeitete Inhalte und trainierte Skills in einem erweiterten Lernkontext anwenden. Der zeitliche Rahmen für diese Topic Tasks kann entsprechend der situativen Lernziele sehr variabel gefasst werden.

Verwendete Abkürzungen:

TN	-	Teilnehmer
TBL	-	Task Based Learning
S	-	Skills
LV	-	Lehrervortrag



Jahrgangstufe 11, Schulhalbjahre 11/1 und 11/2

Schul-woche	SB S	Topics	Thematische Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
1		Introduction to the course Vorstellen des Lehrwerkes	Introducing and presenting yourself, spontaneous oral communication. Arbeit mit dem Lehrwerk (Struktur, Symbole, Navigation und Vernetzung) Intensive oral practice.	Sich-Kennenlernen; Themenübersicht; Tests; Matrices, Prüfungssetting und Prüfungsanforderungen. Beobachtung und Diagnostik in Bezug auf mündliches Sprachvermögen.
2	36 – 41 36 40	Topic 2: Growing up Introduction B Learning for life – teaching for the test? Quantum Drop	The challenges of young people today Task 2/3; How to handle test stress Task 2, 3.	Presenting and discussing different ideas. Einstieg in eine dem mündlichen Prüfungsteil entsprechende Gesprächssituation; S 24.3 ; Strategien der Gesprächsführung; Lernkultur; Umgang mit Anforderungen.
3	96 – 119 96 – 97	Topic 6: The United Kingdom Introduction	Concepts of Britishness; Task 1, 2, 3; Redeanlässe und Bildinterpretation S 28 ;	Mit Bezug auf „national identity“ und Topic 3: Migration and diversity ; British humour.
4	98 – 99	Spot on facts: The United Kingdom – a ‘united’ kingdom?	Aktualisierung landeskundlicher Grundlagen; Task 2a; S 32 .	Als Gruppenarbeit oder Information gap activity.
5	100 – 102	Analysing a newspaper article	Core skill workshop. Spot on language, pp. 116-117, language support.	Eine Auswahl sollte getroffen werden. Die vorgestellten Methoden und Aufgaben können parallel zu einem aktuellen Artikel zum Verhältnis EU – GB behandelt werden.
6	110 – 113	F People from the top and the bottom	The Royals; Considering constitutional monarchy and the British system of government; Task 2, 6.	Häufig wird von den TN die These vertreten, die Queen sei als bloße Repräsentantin des Staates zu verstehen. Hier wäre ein differenziertes Bild wichtig, z.B. durch die Diskussion von politischen Strukturen.
7	119	Topic Task: Creating a class newspaper	Abschluss des Themas: Write a newspaper article. Create your own newspaper. (TBL) Intensive writing: different genres; structuring a text, writing as a process; language support and linking ideas; S 12, S 13, S 14 ,	Im Verlauf der gesamten Sequenz findet sich eine ganz Reihe von Anregungen für Writing activities, man kann den TN mehrere Optionen anbieten, vgl. dazu S. 103, Task 3; S. 104, Task 4; S. 106, Task 3; S. 107, Task 5; S. 109, Task 4; S. 113, Task 12. Eine umfangreichere, thematisch eingebundene Projektarbeit würde sich hier anbieten.

Schul-woche	SB S	Topics	Thematische Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
Oktoberferien				
Schul-woche	SB S	Topics	Thematische Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
8	72 – 95	Topic 5: The US then and now		
	72 – 73	Introduction	Key concepts; Task 2, 3, 5; Talking about and discussing a different culture; S 24, S. 24.3.	Als Gruppenarbeit, unter Verwendung von Placemats, um eigene Vorstellungen sinnvoll zu bündeln.
	74 – 75	Spot on facts: The making of a nation	Intensive reading and presenting ideas, S 12.2.	Als Gruppenarbeit, Ergebnisse werden in einer gemeinsamen Timeline gebündelt. Sollte die Timeline in den Vordergrund rücken sollen, dann müsste der erste Teil gekürzt werden.
9	76 – 78	Analysing a speech	Task 1, 2, 3, 4, 5 (ausprobieren lassen), Task 6 nach Auswahl, Task 7, 9.	Für den GK steht nicht so sehr die eigentliche Textanalyse im Vordergrund, eher die Diskussion von politischen Ideen, man könnte humoristische Aspekte einbeziehen, z.B. die berühmten Faux Pas der Bush-Administration, oder eine Rede redigieren lassen.
10	79	A The immigrant experience: Welcome to all!	Analysis of a historical cartoon, S 28.2 ; Task 1.	Perspektivwechsel und Diskussion durch gegenwärtige Bezüge.
11	82 – 83	Responding to 9/11 – A mosque near Ground Zero?	Task 11; discussion based on further material and Fact File, p. 83.	Bezug zu Topic 10: International relations ; insbesondere zu The new old anti-Americanism, S. 161.
12	95	Topic Task: Giving a speech at a youth conference	(TBL)	Kommunikative Anwendung aller Skills. Sehr gut geeignet als Vorbereitung auf die mündliche Prüfung. Thematische Anpassung an bisher eingebrachte inhaltliche Aspekte notwendig.
13	42 – 64	Topic 3: Migration and Diversity		Die Topic 3 bietet die Möglichkeit, verschiedene Aspekte der Topics zu GB und den USA erneut aufzugreifen, z.B. Ethnic minorities, S. 90f.
	42 – 43	Introduction	Concept of national identity; Task 1, 2, 3; Task 5 as a résumé.	Ziel wäre ein differenzierender Umgang mit diesem Thema.
	44 – 45	Spot on the facts – The consequences of migration	Grundsätzliche Aussagen zur Migration;	Herausfiltern wesentlicher Informationen,

Schul-woche	SB S	Topics	Thematische Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
14	50 – 51	A Diversity and Identity: What does a true German look like? Black, British and proud	Discussion and micro-presentations; Task 2, S 29; S 27. Task 8, 9.	Auseinandersetzung mit Filmmaterial, Perspektivwechsel, beide Teile evtl. kürzen.
15	52 – 53	B Crossing Borders: The Tortilla Curtain	Task 12, 13. Romanauszug, Textdiskussion und teilweise Textanalyse; S 8; S 12; S 23.	Beide Texte in einen Zusammenhang setzen: Zwischenresümee, Diskussionsanlässe, schülerorientierte Aufgaben.
16	62 – 63	Spot on language: Avoiding biased or offensive language	Zusammenfassung, Training der mündlichen Skills.	Sehr viele kreative Möglichkeiten emotionale Aspekte einzubeziehen. Diesen Teil könnte man evtl. in die Sequenz integrieren.
17 18 19	46 – 48	Practicing for oral exams	Workshop, intensive Vorbereitung und Training des Prüfungsformates, zahlreiche kreative Aufgaben.	Für diese Sequenz sollten mehrere Stunden eingeplant werden. Verweis auf die Matrix, das Prüfungssetting, Anforderungen; evtl. einen ersten Probelauf zur mündlichen Prüfung im Abitur durchführen. Dieser Teil lässt sich inhaltlich in die Topic 3 integrieren, verweist aber eigentlich über diese hinaus.
Schulwoche 20 als zeitlicher Puffer. Achtung: Zwischen den Schulwochen 14 und 15 liegen die Weihnachtsferien. Nach der 20. Schulwoche sind in Sachsen Winterferien.				
21	186 – 209	Topic 12: The Media		
	186 – 187 188 – 189	Introduction Spot on facts: Developments in the media	Development of media, timeline; Task 2, Task 3, How about a digital diet?; Micro-presentations; S 22; Concept of media literacy; verschiedene Medien betrachten und reflektieren.	Sehr viele geeignete Redeanlässe, den eigenen Medienkonsum zu reflektieren, Sachtextanalyse. Wesentliche Aspekte des Internets können ergänzt werden. Media literacy sollte sich nicht auf den bloßen kritischen Umgang mit bestimmten Formaten reduzieren, strukturelle Fragen wären genauso wesentlich.
22	190 – 192	Core skill workshop: Analysing visuals	Analyse von Fotos, Karikaturen, Werbung, S 28; S 31.	Bestandteil der mündlichen Abiturprüfung.
23	200 – 201	D The whistle-blower: Marcus's dilemma	Romanauszug; Analyse und Hörverstehen; Task 3 und 5; S 5, S 7, S 8 und S 9.	Aktueller Bezug zu Snowden und Wikileaks.
24	202 – 203	E Etiquette, ethics and the media:	How to use mobile phones; Verantwortungsbewusster Umgang mit Medien;	Einbezogen werden könnten Cyberbullying, Shit Storm aus der Erfahrung der TN. In einer Debatte

Schul-woche	SB S	Topics	Thematische Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
		Mobile phone use by many is outrageously rude	Comprehension and analysis; Task 3, 4 und 6.	könnten die verschiedenen Bereiche der Sequenz gebündelt und zusammengefasst werden.
Osterferien				
Schul-woche	TB S	Topics	Thematische Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
25 26	209	Topic Task: Creating a marketing campaign	(TBL)	Intensives Training mündlicher Skills. Für gute Ergebnisse zwei Doppelstunden einplanen.
27 28 29	344 – 345	Literature Glossary of literary terms	Short stories, poetry. S 5, S 6, S 7.	Auseinandersetzung mit literarischen Kleinformen, auch entsprechend der Interessenlage der TN; kreative Methoden der Interpretation von literarischen Texten.
Schulwoche 30 als zeitlicher Puffer. Himmelfahrt				
31	216 – 239 216 – 217 218 – 219	Topic 14: The Englishes Introduction Spot on facts: English – a timeline	English as a Lingua Franca and as a living, changing organism; Listening and comprehending different varieties of English; Tasks entsprechend der Schwerpunkte der TN auswählen.	Günstig ist es, als Ausgangspunkt die Erfahrungen der TN einzubeziehen. Da viele Skype nutzen, ist es überraschend, was TN in englischer Sprache alles machen. Es sollten gegenläufige Trends der Sprachentwicklung betrachtet werden: die schwindende Bedeutung sogenannter Muttersprachler, die wachsende Bedeutung regional geprägter Varietäten, wie z.B. Chenglish.
32	220 – 222 228	Core skill workshop: Analysing a listening text	Intensives Training von Hör- und Verstehensstrategien; S 21. Auch in Bezug auf Dialects of English. Voices from Britain erweiterbar; S 21.	Listening als sogenannte pre-cursor skill wird meist unterschätzt und kann hier intensiv geübt werden. Auch geeignet als Ergänzung zur Time Line.
33	225	B Language and cultural identity: Learn English online: How the internet is changing language	Task 1, 2, 3.	Englisch als Kommunikationsmittel in Beziehung zu anderen Sprachen, differenzierender Blick auf die Dominanz von Englisch.

Schul-woche	SB S	Topics	Thematische Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
34	234 – 235	The future of English	Reading, listening, analysing statistics.	Innerhalb dieser kleinen Sequenz besteht die Möglichkeit, verschiedene Skills zu kombinieren und zu wiederholen.
35 36	239	Topic Task: Creating a podcast	(TBL), S 20, S 34.	Kreative Umsetzung der Inhalte von Topic 14; Verknüpfung verschiedener Skills in einem kommunikativen Zusammenhang. TN brauchen Zeit und eine gute Lernprozessbegleitung.
Sommerferien				

Jahrgangstufe 12, Schulhalbjahre 12/1 und 12/2

Schul-woche	TB S	Topics	Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
1	126 – 149	Topic 8: Globalisation		
	126 – 127	Introduction	Presenting ideas, analysing visuals; Task 3, Task 4.	Perspektiven für die Zeit nach dem Abitur.
	128 – 129	Spot on facts: Chances and challenges of globalisation	Grundsätzliche Aussagen zum Thema; S 4, S 28.	Reading and analysing non-fictional texts.
2	135	B Global production and its consequences: Textile workers in Bangladesh	Reading and listening; Task 3, task 4.	Einbezogen werden könnte auch das Konzept Fast Fashion in Anlehnung an Fast Food.
3	136 – 137	C Limited resources: The Aqueduct	Reading a short literary text; S 5; Task 3; Task 6. Textversion als Hörtext verfügbar.	Die Auseinandersetzung um Wasserressourcen müsste deutlicher im Zusammenhang internationaler Konflikte dargestellt werden. Evtl. LV einbringen.
4 5	138 – 139	D NGOs, civil society and global players: Working for a NGO; Are NGOs fit for their purpose?	Discussing possible ways to a positive global change. Task 1b; Task 2; Task 5.	Häufig fehlt Allgemeinwissen, man könnte dies hier kompensieren, indem man Aufgaben zu einer Präsentation stellt, z.B. zu Attac, Occupy, Greenpeace.

Schul-woche	TB S	Topics	Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
6	140	Global economy: Starbucks celebrates record revenues	Different aspects of global economy possible: tax evasion, e-waste, reshoring.	Leseverständnis von Sachtexten mit gleichzeitiger Diskussion der globalen Zusammenhänge. Verknüpfung zu Topic 11: The world at work.
7	144 – 145	F The individual in a global world: Over the mountains my true love waits	Romanauszug; S 7.	Diskussion und teilweise Analyse literarischer Texte.
Woche 8 als zeitlicher Puffer; Oktoberferien				
9	150 – 155	Topic 9: Ecological challenges		
	150	Introduction	Grundsätzliche Einführung in das Thema; Task 3 als zusammenfassende Diskussion; S 27.	Man sollte bereits hier entscheiden, welche Form von Projektarbeit man einbeziehen möchte: research on plastic patches in our oceans, the concept of sustainability; how to change one's individual life style to be more sustainable, climate change, the 9 boundaries of earth, biodiversity ...
10	155	B Human responsibility: Time capsule found on the dead planet	Literary text by Margaret Atwood.	Ansatzpunkte für TBL: Vorbereitung einer Debatte nach Rollenkarten.
11 12 13		Projektarbeiten	Entsprechend der Interessenlage der TN. Oral and presentation skills.	Bietet zahlreiche Anlässe zu lebendigen und sinnstiftenden Diskussionen.
14 15 16 17	279 – 295	Intercultural communication	Als intensive, prüfungsvorbereitende Trainingsphase, in Zusammenhang mit Speaking skills, insbesondere S 22, S 23, S 24, S 25. Anpassung an den Leistungsstand und die evtl. Defizite der Lerngruppe notwendig. Illustration durch und Praxis an Prüfungsaufgaben. S 34.	Zahlreiche Vorschläge des Lehrwerkes für unterschiedliche Bereiche der Kommunikation; Erprobung des Prüfungssettings mit monologischem und dialogischem Teil; Verweis auf kommunikative Strategien. Im Vordergrund sollte das Training von Fluency und Spontaneous reaction stehen.

Schul-woche	TB S	Topics	Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
Schulwochen 18 und 19 als zeitliche Puffer; Weihnachtsferien				
20	162 – 184	Topic 11: The world of work		
	162 – 163 164 – 165	Introduction Spot on facts: Work then and now	Differenzierende Einführung in das Thema; S 28, 24.3. Task 2 und 4. Hintergrundinformationen zur Arbeitswelt.	Zahlreiche Redeanlässe, Wiederholung, Arbeit mit Visuals. Think – Pair – Share; Mobile Debate. Arbeit mit Sachtexten und Statistik.
21 22	166 – 168 185	Core skill workshop: Applying for a job	Bewerbungsunterlagen erstellen; Mock application, Mock interview; S 18. Topic Task: Applying for a job (TBL).	Intensive Training verschiedener Skills; durch Rollenkarten lebendige kommunikative Situationen schaffen; ein Dilemma oder auch die „dirty tricks“ der Assessment Centres einbeziehen; die konfliktbereinigte Welt der Lehrbücher durch Erfahrungen bereichern.
23	174 – 175	C Finding and applying for a job: Spoof advert	James Bond in Filmausschnitten; Britishness.	Wenn es den Interessen der TN entgegenkommt, bei der Thematik bleiben oder durch andere abwegige Berufsbilder ergänzen.
24	172 – 173	B The reality of work: Living your work	Facebook und Mark Zuckerberg.	Reading Skills; Exkurs mittels des Filmmaterials aus „Facebook“ möglich; Mythen gegen den Strich bürsten; Kritik am WWW einbinden (z.B. Jaron Lanier, Andrew Keen). Als Diskussionsgrundlage nutzen, erfahrungsgemäß verhalten sich die TN naiv, Positionen müssen hinterfragt werden.
	179	F The future of work: Many more of us will work from home	Moderne Arbeitswelten. Ausblick auf die Zeit nach dem Abitur.	
Schulwoche 25 als zeitlicher Puffer; Winterferien.				
26	12 – 35	Topic 1: The individual and society		Dieser Schwerpunkt dient gleichzeitig als Zusammenfassung der bisherigen Kursarbeit und Blick in die Zukunft, der Diskussion der persönlichen Perspektiven.
	12 – 13	Introduction	Discussion on what we need to live; UN-Declaration of Human Rights; Task 2 and 3.	
	14 – 15	Spot on facts: The make-up of	Hintergrundinformationen; Umgang mit	Als Gruppenarbeit mit weiterführenden,

Schul- woche	TB S	Topics	Schwerpunkte/Skills	Anmerkungen
27	24 – 25	society	Sachtexten; S 4, S 27.	differenzierenden Aufgaben konzipieren.
28		Social attitudes: A generation of individualists	Task 2 and 3.	
29		Exkurs	Film analysis: <i>Into the Wild.</i>	Arbeit mit dem journalistischen Text, dem Spielfilm und der Filmmusik. Aussteigen als bewusster Gegenentwurf zu einer als sinnentleert erfahrenen Konsumgesellschaft. Bietet sehr viele Ansätze Perspektiven und Erwartungen zu diskutieren.
Osterferien Vorbereitung und Beginn der Prüfungsphase für das Abitur.				

Für Schüler:

Schülerbuch mit CD-ROM	978-3-12-530409-3
Workbook and exam preparation mit CD-ROM	978-3-12-530420-8
Vokabellernheft (4. Quartal 2015)	978-3-12-530429-1
Arbeitsheft Mediation (3. Quartal 2015)	978-3-12-530477-2
Arbeitsheft Listening Comprehension Tests (4. Quartal 2015)	978-3-12-530478-9
Essential Skills (3. Quartal 2015)	978-3-12-530435-2

Für Lehrer:

Lehrerbuch	978-3-12-530444-4
Digitaler Unterrichtsassistent Plus, Einzellizenz (3. Quartal 2015)	978-3-12-530455-0
Digitaler Unterrichtsassistent Plus, Kollegiumslizenz (3. Quartal 2015)	X520050
Lehrer Film-DVD	978-3-12-530461-1
4 Lehrer Audio-CDs zum Hörverstehen	978-3-12-530458-1
Standardisierte Übungsformen zum Hör- und Hörsehverstehen (3. Quartal 2015)	978-3-12-530462-8
25 Klausurvorschläge (3. Quartal 2015)	978-3-12-530475-8
Green Line Oberstufengrammatik	978-3-12-595501-1
Green Line Oberstufengrammatik Arbeitsheft mit CD-ROM	978-3-12-595502-8